

Abstract

Titel	Workshop: Schulbezogene Jugendarbeit und Ganztagschule
Inhalt	<p>Schulbezogene Jugendarbeit ist eine Leistung der Jugendarbeit mit einem eigenständigen Angebot und einem eigenen Bildungsauftrag:</p> <p>„Jugendarbeit umfasst ein breites Spektrum von Bildungs- und Freizeitangeboten, das Raum zur individuellen Entfaltung eröffnet, Möglichkeiten bietet, in Gemeinschaft mit Gleichaltrigen selbständig bestimmend und mitgestaltend tätig zu sein sowie Verantwortung zu übernehmen.“ (Kinder- und Jugendprogramm)</p> <p>Die schulbezogene Jugendarbeit leistet einen Beitrag zur allgemeinen Förderung der Persönlichkeit insbesondere durch die Unterstützung sozialen Lernens, die Vermittlung von Orientierung für die individuelle Lebensführung und die Aneignung und Befähigung von Engagement und Verantwortungsübernahme.</p> <p>Im Workshop geht es um das Kennenlernen von Trägern, Strukturen und Einrichtungen der Jugendarbeit anhand von Beispielprojekten schulbezogener Jugendarbeit. Der Bayerische Jugendring hat während einer Modellprojektphase in den Jahren 2003 bis 2006 vielfältige Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit allen Schularten gesammelt.</p> <p>Vorgestellt wird auch die Rahmenvereinbarung Zusammenarbeit zwischen Schule und Jugendarbeit des Kultusministeriums und dem Bayerischen Jugendring (Juni 2007). Diese bringt deutlich den Willen beider Partner zum Ausdruck, die Zusammenarbeit – auch im Rahmen der offenen Ganztagschule – weiterzuführen und weiterzuentwickeln.</p>
Referentin	<p>Evi Rottach, Dipl. Päd.</p> <p>Projektmitarbeiterin im Bayerischen Jugendring</p> <p>Projekt: Schulbezogene Jugendarbeit</p>